

Die andere Sportart: Jugend in der Soccer-Arena



# Schützenverein Leuchtenburg e. V.

Ausgabe 30 / Dez. 2011

[www.schuetzenverein-leuchtenburg.de](http://www.schuetzenverein-leuchtenburg.de)

---

## Was wird geboten im SVL?



Wir bieten auf unserer modernen Schieß-Sportanlage am Sommerweg folgende Disziplinen an:

**Luftgewehr**, Freihand / Auflage / Dreistellung

**Luftpistole**

**Kleinkalibergewehr**, 3x20 Schuss / Liegend / Auflage

**Sportpistole**, Präzision / Duell

**Armbrust**

**Bogen** auf:

- 12 elektronische Luftdruckanlagen 10m
- 4 automatischen Luftdruckanlagen 10m
- 4 Kleinkaliberanlagen 50m
- 4 Pistolenanlagen 25 und 50m
- 4 Duellanlagen 25m
- 3 überdachten Bogenständen
- Bogenständen im Freien bis 90m
- Trainingsmöglichkeiten auf einer Computerschießanlage und einer Biathlonanlage

### **Trainingszeiten:**

Dienstag ab 17:00 Uhr Schüler / Jugend / Junioren  
ab 19:30 Uhr Damen und Herren  
ab 19:30 Uhr Pistole

Mittwoch ab 18:00 Uhr Bogen Nachwuchs  
ab 19:30 Uhr Bogen

Freitag ab 16:30 Uhr Schüler / Jugend / Junioren  
ab 19:30 Uhr Damen und Herren

Sonntagsschießen an jedem 3. Sonntag im Monat (10 – 12 Uhr)  
(im Januar abweichend am Sonntag, 22.1.2012)

Ein „Schnupperschießen“ am Sonntag kann von Interessierten mit den Sportleitern auch zu anderen Zeiten vereinbart werden.

Redaktionsmitglieder dieser Ausgabe:

Jürgen Dierks  
Lisa Martens

Christian Grund  
Alena Rieger

Wilfried Kellner  
Hans-Dieter Röben

---

# Schützenverein Leuchtenburg e. V.



## Schützenkönigin 2011: Sarah Heptner

Hallo liebe Untertanen,

es ist so ziemlich genau 2 Jahre her, als „Die WG“ mich mal wieder mit in den Verein genommen hat. Es war eine gemütliche Runde, alle saßen zusammen und waren bei guter Laune. Irgendwann gesellte sich dann der liebe Gerd zu mir und zack hatte ich ein Eintrittsformular vor mir liegen. Ich zögerte nicht lange und hab den Zettel ausgefüllt und unterschrieben.

Immer wieder begleitete ich „Die WG“ mit zum Training oder zu Wettkämpfen. Ab und zu hat es mich dann auch mal auf den Stand getrieben. Das Schießen machte mir mehr und mehr Spaß. Ich fand also gefallen daran. Bis die liebe Frau Qualmann und der Herr Meister mich zu der Vereinspokalrunde anmeldeten. Einfach so und ohne mein Wissen. Ich war super nervös. Jan trainierte mich vorher noch mal, was auch gut war, denn ich hatte ja absolut keine Ahnung worauf man achten muss, wie ich stehen muss und so weiter. Leider hat das nicht viel gebracht, die Nervosität kickte mich ziemlich früh raus. ☺ Und so ging es immer weiter. Erst zu den Vereins-, zu den Kreis-, Bezirks- und zum Schluss zur Landesmeisterschaft. Ihr könnt Euch gar nicht vorstellen wie nervös ich da war. Zum Glück hatte ich immer meine Chrissy dabei, die sich zwar das Gejaule von mir im Auto anhören durfte aber Sie holte mich auch immer wieder auf den



Boden der Tatsachen zurück. Im Endeffekt war es auch alles gar nicht so schlimm. ☺

Es ging wieder auf das Königsschießen zu. Die ehemalige Königin und ich saßen zusammen auf Ihrer Couch bei einem Glas Sekt und machten Scherze darüber dass ich als nächstes die Königin werde. Eigentlich wollte ich wenn dann nur mit in das Königshaus, so als erste oder zweite Hofdame. Daraus wurde aber leider nichts.

Chrissy und Jan wussten natürlich schon Wochen bevor „der Abend“ kam, dass ich die Königin werde. Zum Vorteil von Jan. Er konnte mich immer wieder ärgern, Tag für Tag und mir „Panik“ machen, was denn wäre wenn ich Königin werde und ob ich sicher bin das ich daneben gehalten habe. Ich war mir zum Schluss wirklich nicht mehr sicher.

---

Eine Woche bevor „Der Abend“ kam, mussten Chrissy und ich natürlich noch shoppen gehen. Denn, ja ich muss gestehen ich hatte keine Bluse und keine schwarze Anzugshose. Die liebe Chrissy wollte mich natürlich so nicht zum Königsball gehen lassen, da Sie ja wusste, dass ich Königin werde. Also zack 6 Stunden shoppen gewesen und das Outfit für den Abend stand fest. Jan, Chrissy und ich haben uns für die Nacht bei Mama und Papa Meister einquartiert. Im Verein angekommen haben wir uns erst mal ein Sekt geschnappt und gewartet dass es endlich los geht. Jürgen trat hervor und verkündete als erstes das Jugendkönigshaus. Meine Aufregung wurde immer größer und größer. Jetzt war es soweit, die zweite Hofdame wurde aufgerufen.

Inga! Na gut dachte ich mir dann bin ich entweder die erste Hofdame oder ich hab es gar nicht in das Königshaus geschafft. Die erste Hofdame war dann Chrissy. Ich hielt die ganze Zeit Blickkontakt mit Chrissy und Jan. Jan grinste schon immer so komisch, ich habe mir dabei aber nichts gedacht. So der Moment war gekommen, Jürgen kündigte die Königin an und es fiel tatsächlich mein Name. Ich konnte es kaum glauben und blieb natürlich sitzen. Alle guckten mich an. Zittrig und mit Tränen in den Augen ging ich nach vorne und nahm den Blumenstrauß und meine Königsnadel entgegen. Ich guckte in die Runde und alle waren am klatschen und freuten sich, nur ich konnte es immer noch nicht glauben.

Es grüßt Euch herzlichst Eure Königin Sarah

**Das Redaktionsteam wünschen allen Vereinsmitgliedern und Freunden des  
Schützenvereins Leuchtenburg  
ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Jahr 2012**

**Zu den geplanten Veranstaltungen – Jürgen Dierks**

Ich habe in mehreren Schussbildausgaben Werbung für diverse Unternehmungen angeboten und darum gebeten sich zu melden, wenn Interesse zur Teilnahme besteht. Die Erfahrung zeigt mir, dass eine Veranstaltung, die angeboten wird nur zustande kommt, wenn Mitglieder überwiegend persönlich angesprochen werden. Später sind die Teilnehmer meist dankbar für die Organisation und das es eine Menge Spaß und Abwechslung gebracht hat!

**NEU!!!**

Ab 2012 führe ich eine Interessenliste für verschiedene Veranstaltungen. In diese Übersicht kann sich jeder vormerken lassen, der zum Beispiel beim nächsten Besuch eines Eishockey-Spiels auf die Teilnehmerliste möchte. Es besteht keine Verpflichtung zur Teilnahme. Der Vorteil für das Organisationsteam liegt aber auf der Hand, Auswahl, Planung und Umsetzung können vorausschauend geplant werden. Gerne erwarte ich Vorschläge zur Veranstaltungsliste.  
Info per Mail oder telefonisch (04402-9724994) an Jürgen Dierks!

---

# Königshaus 2011



## Schützen:

König: Uwe Mehrtens,  
1.Ritter: Martin Bahlmann,  
2.Ritter: Jan Meister

## Damen:

Königin: Sarah Heptner,  
1.Hofdame: Chrissy Qualmann,  
2.Hofdame: Inga Osterloh

## Juniorinnen:

Königin: Alisha Kathmann,  
1.Hofdame: Geelke Röben,  
2.Hofdame: Sabrina Remde

## Jugend:

König: Patrick Jeske,  
1.Ritter: Eric Werner,  
2.Ritter: Tom Werner

## Bogen:

König: Christian v. Elm,  
1.Ritter: Adrian Brehme,  
2.Ritter: Alex Müller

## Simo – Kids:

König: Marek Reitenbach,  
1.Ritter: Luca Dierks,  
2.Ritter: Julius Quathamer

## *Ein Maßstab für gute Leistung*

- Neubauinstallation
- Altbaurenovierung
- Badsanierung
- Dachs Heizkessel  
(der Kessel der sein Geld verdient)  
heizen mit Stromerzeugung
- Wartungs- und Kundendienst
- Bauklempnerei in Form von Dachrinnensanierung, Fassadenverkleidung in Zink und Kupfer
- Solaranlagen
- Holzvergaserkessel
- Pelletsheizkessel
- Wärmepumpenanlagen
- Brennwerttechnik im Gas- und Ölbereich



Haarenkamp36  
26180 Rastede-Leuchtenburg  
Tel.04402/998928  
Fax04402/998927  
Kundendienst 0171 / 7420402

**Dierks &  
Rosenow  
GmbH**

Heizung und Sanitärtechnik

## Leuchtenburger Schützen beim Bundeskönigsball des Oldenburger Schützenbundes dabei Uwe Mehrrens

Mit Skepsis wurde eine mögliche Teilnahme unseres Vereins an dieser Großveranstaltung des OSB im Vorstand diskutiert. Letztendlich hatten wir uns entschieden, an diesem Ball im der Weser-Ems-Halle teilzunehmen. Zehn Schützen/Innen machten sich dann auf den Weg in die große Stadt in den großen Saal, wo wir dann auf über 850 mehr oder weniger uniformierte Grünröcke gestoßen sind. Unser Lametta war im Vergleich zu anderen Repräsentanten sehr bescheiden, doch trotzdem wurden wir herzlichst empfangen. Außer dem etwas langatmigen Einmarsch der vielen Königinnen und Königen, die vor dem Festsaal fast verdurstet wären, müssen wir im Nachhinein sagen, dass der Ball uns positiv überrascht hat und eine weitere Teilnahme im größeren Kreis nur zu empfehlen wäre. Nicht nur der Smalltalk mit den eigenen Untertanen, sondern auch mit anderen königlichen Herr-



schern und Gefolge, hat den Abend schnell vergehen lassen. Für die Tanzbegeisterten gab es tolle Musik von den Sunset-Four, die die Tanzfläche immer wieder voll bekamen, so dass einige Spätentschlossene immer wieder in den Gängen getanzt haben. Besonders bedanken möchte ich mich bei Inga und Andreas, die das Königshaus beim Warten auf den Einmarsch mit den Getränken für die Abkühlung versorgt haben.



### Raumdesign & Handwerk

Meister für:

- Gardinenanfertigung & Waschservice
- Polsterarbeiten
- Bodenbeläge aller Art
- Sonnen- und Insektenschutz
- Diverse handwerkliche Arbeiten im Wohnbereich

**Wir beraten Sie gern!**

Jan-Gerd Gröne  
Am Waldrand 7 • 26180 Rastede / Lehmden  
Tel.: 04402 / 7740 • Mobil: 0152 / 24542759

---

## Kreismeisterschaft 2012 Ergebnisse der Vereinsmitglieder - Christian

### Luftgewehr Schützenklasse

1. Platz	Leuchtenburg 1	1132 Rg.
4. Platz	Felix Otten	380 Rg.
2. Platz	Christian Grund	384 Rg.
2. Platz	Leuchtenburg 2	1131 Rg.
Qual.	Andre Witte	375 Rg.
3. Platz	Martin Adler	384 Rg.
5. Platz	Leuchtenburg 3	1101 Rg.
Qual.	Thorsten Skeide	360 Rg.(Einzelstarter)
Qual.	Rasmus Oertof	380 Rg.(Einzelstarter)

### Luftgewehr Altersklasse

3. Platz	Leuchtenburg 1	1102 Rg.
4. Platz	Uwe Grosser	375 Rg.
3. Platz	Uwe Mehrtens	377 Rg.(für Wiefelstede gestartet)
2. Platz	Sen. Dieter Martens	374 Rg.(für Wiefelstede gestartet)
3. Platz	Sen. Wilfried Grund	368 Rg.(für Wiefelstede gestartet)

### Luftpistole Altersklasse

1. Platz	Leuchtenburg 1	1071 Rg.
2. Platz	Alt. Ralph Nickler	368 Rg.
4. Platz	Alt. Martin Bahlmann	339 Rg.
1. Platz	Sen. Willy Peper	364 Rg.
5. Platz	Alt. Andreas Janßen	318 Rg.(Einzelstarter)
4. Platz	Sch. Marco Dümke	346 Rg.(Einzelstarter)

### KK -100m Freihand

1. Platz	Leuchtenburg 1	861 Rg.
4. Platz	Jan Meister	288 Rg.
1. Platz	Christian Grund	291 Rg.
Qual.	Andre Witte	282 Rg.
3. Platz	Leuchtenburg 2	846 Rg.
6. Platz	Janis Röben	281 Rg.
Qual.	Viktor Kulikov	285 Rg.
1. Platz	Alt. Hans-Dieter Röben	286 Rg.(Einzelstarter)

### Luftgewehr Auflage Altersklasse

1. Platz	Leuchtenburg 1	889 Rg.
5. Platz	Hans-Dieter Röben	296 Rg.
4. Platz	Uwe Rowold	296 Rg.
3. Platz	Martin Bahlmann	297 Rg.

### Auflage KK 50m Altersklasse

2. Platz	Leuchtenburg 1	855 Rg.
3. Platz	Hans-Dieter Röben	286 Rg.



---

**Auflage KK 100m Altersklasse**

2. Platz	Leuchtenburg 1	875 Rg.
4. Platz	Uwe Rowold	293 Rg.
6. Platz	Martin Bahlmann	291 Rg.
2. Platz	Jürgen Dierks	296 Rg.(Einzelstarter)

**Luftgewehr-Auflage-Seniorenklasse**

6. Platz	Leuchtenburg 1	873 Rg.
4. Platz	A Dieter Martens	295 Rg.
4. Platz	Leuchtenburg 1	855 Rg.

**KK 50 m Auflage Seniorenklasse**

5. Platz	A Hans-Joachim Wolter	283 Rg.(Einzelstarter)
4. Platz	B Peter Rudisile	271 Rg.(Einzelstarter)
3. Platz	B Gerd Bruns	273 Rg.(Einzelstarter)

**KK 100 m Auflage Seniorenklasse**

6. Platz	A Hans-Joachim Wolter	296 Rg.(Einzelstarter)
3. Platz	B Gerd Bruns	276 Rg.(Einzelstarter)

**Luftgewehr Damenklasse**

1. Platz	Leuchtenburg 1	1152 Rg.
2. Platz	Alena Rieger	386 Rg.
Quali	Kerstin Vogelsang	384 Rg.
Quali	Birthe Schütte	382 Rg.
2. Platz	Leuchtenburg 2	1145 Rg.
3. Platz	Sandra Menke	385 Rg.
1. Platz	Hella Brumund	387 Rg.
4. Platz	Leuchtenburg 3	1117 Rg.
Quali	Andrea Schultze	375 Rg.

**Luftpistole Damenklasse**

2. Platz	Kerstin Quathamer	331 Rg.(Einzelstarter)
----------	-------------------	------------------------

**Luftgewehr Damenaltersklasse**

1. Platz	Leuchtenburg 1	1132 Rg.
2. Platz	Monika Buß-Schubert	382 Rg.
1. Platz	Sen. Renate Gerdes	376 Rg.
2. Platz	Sen. Hannelore Bolte	374 Rg.
3. Platz	Leuchtenburg 2	1073 Rg.
Quali.	Bettina Witte	370 Rg.
5. Platz	Sigrid Reiners	366 Rg.

Weitere Ergebnisse und Plätze sind einzusehen unter:  
[www.schuetzenverein-leuchtenburg.de](http://www.schuetzenverein-leuchtenburg.de)

---



# NEUHAUS

TREPPENBAU | MÖBEL | INNENAUSBAU

**TISCHLEREI NEUHAUS GmbH**

Metjendorfer Landstraße 11  
26215 Metjendorf / Oldenburg

Telefon 0441 / 6 26 98

Telefax 0441 / 6 26 78

Internet [www.tischlerei-neuhaus.de](http://www.tischlerei-neuhaus.de)

Mail [info@tischlerei-neuhaus.de](mailto:info@tischlerei-neuhaus.de)

---

Ihr griechisches Spezialitäten-Restaurant  
in Rastede

Alle Gerichte  
auch außer Haus!



## ATHEN

Täglich geöffnet von:  
12.00 - 14.30 und 18.00 - 0.30 Uhr

Oldenburger Straße 219 · 26180 Rastede · Tel. 0 44 02 / 24 01

---

---

## 2. Bundesliga - Saison 2011/12 Dieter Martens

Mit einem Superstart gingen unsere Leuchtenburger Schützen in die neue Saison.

Am 23.10.11 startete die erste Begegnung in Osterode am Harz. Mit zwei deutlichen Siegen über FC Simpel 5:0 und SGI Steinkirchen 4:1 hatten unsere Gegner das nachsehen. Als herausragende Schützin zeigte sich wieder Sidsel Hoegsberg mit zweimal 395 Ringen. Alena erkämpfte sich mit 393 und 385 auch beide Einzelpunkte. An diesem Wettkampftag bedeutete das noch Platz eins in der Tabelle.

Der zweite Wettkampf in Heede, Anschütz Lathen, fiel dann schon etwas schlechter aus. Kerstin Vogelsang, die jetzt in Bayreuth studiert, fehlte uns. Gegen Braunschweig gewannen wir knapp 3:2, jedoch gegen Anschütz Lathen ging die Partie mit 2:3 verloren. Marc Jankowski fiel durch Krankheit aus und nach diesem Wettkampftag rutschten wir auf Platz 2 in der Mannschaftswertung ab.

Das nicht alles rund läuft erlebten wir bei der dritten Begegnung. Alena

konnte aus gesundheitlichen Gründen nicht daran teilnehmen und jetzt wurde es eng. Die Gegner erkannten ihre Chance und wuchsen über sich hinaus. Der erste Wettkampf gegen Nordstemmen wurde mit 2:3 verloren, aber das war ja noch zu verkraften, nur die zweite Begegnung gegen BooKuRiTra mit 1:4 zu verlieren war schon heftig. Das Niveau der Ergebnisse ist in dieser Saison auffallend gestiegen. Alle Mannschaften haben sich verstärkt, sei es durch Nationalschützen oder durch EU-Sportler. Leider haben wir in Leuchtenburg nicht genügend Schützen, die um die 390 Ringe schießen. Wenn wir weiterhin in der zweiten Bundesliga bleiben möchten, geht es nur auf diesem Weg.

Am 8. Januar startet der große Wettkampftag an dem alle Mannschaften in unserer Anlage antreten. Unsere Mannschaft schießt um 14.25 Uhr gegen SB Freiheit, also die richtige Zeit um uns anzufeuern und gleichzeitig Kaffee und Kuchen zu genießen.



Bundesliga-Mannschaft des SVL:

o.: Alena Rieger,  
Kerstin Vogelsang  
u.: Felix Otten,  
Sidsel  
Hoegsberg,  
Rasmus Oertoft,  
Marc Jankowski,  
Coach Dieter  
Martens

## Weihnachtsfeier mit Ehrungen W.



Der Vorstand hatte zur Weihnachtsfeier eingeladen und viele kamen. Unter dem Motto: „dit un dat, von allen wat“, hatte Lutz wieder ein reichhaltiges und geschmacklich tolles Büfett erstellt: echt lecker! DJ Kuddel legte tanzbare Musik auf den Plattenteller (nennt man heute wohl PC); nach einer Einstimmphase wurde dann auch heiß getanzt.



Jürgen und Alena stellten die von Alena federführend erstellte Broschüre „Sportliches Schießen im Schützenverein Leuchtenburg – Lernen Sie uns kennen“ vor. Sie wendet sich an Interessierte, die sich über den Schießsport informieren möchten. Sehr ausführlich werden in diesem 16-seitigen Heft unter dem Motto „Sport . . . statt Schießbude“ die schießsportlichen Möglichkeiten dargestellt. Mit reichem Bildmaterial werden auch die vielfältigen gesellschaftlichen Veranstaltungen dargestellt. Auch im Internet wird man diese Broschüre bald lesen können. Großer Dank an Alena und auch die anderen Mitarbeiter für die geleistete Arbeit.



Geehrt für  
Vereinstreue:  
Sönke Gebken, Egon  
Janssen u. Enno Witte

---

In einer weiteren Tanzpause wurden Vereinsmitglieder für ihre Vereinstreue geehrt: Sönke Gebken, Günter Jabben, Uwe von Waaden, Enno Witte (alle 25 Jahre) und Egon Janßen und Hans Willers (beide 50 Jahre). Sönke, Enno und Egon konnte eine Urkunde und Nadel überreicht werden. Anschließend wurden Mitglieder mit einem Präsent geehrt, die in diesem Jahr häufig an den Übungsabenden teilgenommen haben. Einer der Höhepunkte des Abends war der überraschende Auftritt von Leonie Grote. Die 11-jährige begeisterte sofort mit ihren in Plattdeutsch vorgetragenen Döntjes das Publikum. Bei ihren locker und professionell vorgetragenen lustigen Geschichten und dem Lied vom Zitronenbaum blieb kein Auge trocken. Es gelang ihr sogar, mit dem Publikum gemeinsam ein Lied zu singen. Eine ganz tolle Darbietung, wir haben herzlich gelacht und dem Auftritt folgte ein nicht enden wollender Beifall. Danach wurde noch viel getanzt, geschnackt und gelacht. In fröhlicher Runde klang der Abend aus.



Sönke, Egon und Uwe



Enno und Jürgen



Leonie,  
voll dabei



Egon und Jürgen

Liebe Vereinsmitglieder, bereits in meinem Jahresbericht zur Jahreshauptversammlung 2011 habe ich über den Arbeitseinsatz zur Erhaltung unserer Vereinsimmobilie berichtet. Auch wenn die größeren Renovierungsmaßnahmen abgeschlossen sind, fallen immer wieder Arbeiten zur Erhaltung der Bausubstanz an. An zwei Samstagen wurde mit vereinten Kräften an vielen Ecken des Gebäudes geputzt, gepinselt und renoviert, wie die Bilder zeigen.



### Arbeitsdienste 2012 neu organisieren!

Natürlich werden auch im Jahre 2012 Renovierungs- und Reparaturmaßnahmen nötig sein, damit unser Vereinsheim in diesem Zustand bleibt und sich alle Vereinsmitglieder einschließlich unserer Gäste bei uns wohlfühlen.

Im kommenden Jahr kommt es jedoch zu einer Veränderung:

neben den Arbeitsdiensten, die an einem festen Termin mit zahlreichen Vereinsmitgliedern geplant sind, sollen spontan auftretende Aufgaben von kleinen Gruppen flexibel erledigt werden. Wenn also eine Maßnahme ansteht, die von 1 - 3 Personen mit wenigen Arbeitsstunden umgesetzt werden kann, können diese Arbeiten in Abstimmung der Gruppe eigenständig erfolgen. Ich bin mir sicher, dass damit die kleinen Reparaturarbeiten zeitnahe erledigt werden können und nicht Monate ins Land gehen, bis z. B. der Arbeitsdienst im Herbst ansteht. Viele Dinge werden bereits heute von unseren Rentnern unaufgefordert erledigt. Danke dafür!



Über die Organisation und Kommunikation in 2012 werde ich zur Jahreshauptversammlung berichten. Gute Ideen nehme ich gerne entgegen. Das Jahr neigt sich dem Ende zu und ich freue mich, wenn auch in 2012 alle anstehenden Aufgaben in guter Zusammenarbeit mit Spaß und gutem Gemeinschaftsgeist umgesetzt werden. An dieser Stelle wünsche ich allen Vereinsmitglieder und Ihrer Familie frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



## Schützen beim Eishockey-Spiel - W.



Laute Musik und Gesang und Paukenschläge aus der Fanecke begrüßten uns beim Eintritt in die Eishalle in Bremerhaven. Wir, Mitglieder und Freunde des

Schützenvereins, waren der Einladung von Jürgen gefolgt und mit Bussen nach Bremerhaven gefahren. Angekündigt war ein Eishockeyspiel der Fishtown Pinguins Bremerhaven gegen die Hannover Indians. Gleich zu Beginn ging es mit hoher Geschwindigkeit auf dem Eis los. Die sechs Spieler eines jeden Team schenken sich nichts. Der Puck war



kaum zu sehen, wie er übers Eis flitzte und dann auch schon nach kurzer Zeit mit einem Weitschuss im Tor der Hannover Indians landete. Der dröhnende Jubel der Bremerhavener Fans kannte keine Grenzen: 1:0 für die Fishtown Pinguins.



Das Spiel ließ zu keiner Zeit in der Spannung nach. Die erschöpften Spieler konnten im fliegenden Wechsel durch andere Spieler von der Reservebank ersetzt werden. Die Härte des Spiels zeigten mehrere Rempelen und lautstarke Zusammenstöße an der Bande. Die Schiedsrichter hatten mächtig zu tun; nach Regelverstößen oder kurzer Spielpause wurde die Spielzeit, sichtbar auf einer großen Anzeigetafel, sofort unterbrochen.

Es wurden drei Drittelzeiten von je 20 Minuten gespielt. In den Pausen konnten wir uns mit Getränken und Brezeln stärken. Am Ende des äußerst spannenden Spiels stand es verdient 5:2 für die Fishtown Pinguins; der Jubel der Fans kannte keine Lärmgrenze. Dank an Jürgen für die Organisation; vielleicht kann eine solcher oder ähnliche Veranstaltung eine Wiederholung finden.





Alena:

**Schiessen –  
einmal anders**

Beim Schießen soll natürlich auch der Spaß nicht zu kurz kommen, manchmal dient es als Auflockerung, andere Schießübungen zu probieren.

Hier zwei Beispiele.

### **1. Mensch ärgere Dich nicht**

Beispiel:

Otto	10	16	26	33
Jutta	8	16 (0)	7	16
Kurt	6	14	23	31

#### **Variante 1:**

Vor Beginn der Übung wird von der Gruppe eine Ringzahl (z.B. 50 oder 100) festgelegt, die alle zu erreichen versuchen. Dann wird nacheinander geschossen und die Ringzahl notiert. Erreicht ein Schütze den Wert, der für einen anderen Mitspieler zuletzt aufgeschrieben wurde, so wird die gesamte Ringzahl dieses Schützen gestrichen und er muss wieder bei „Null“ anfangen. Sieger ist der Schütze, der als erster die vorgegebene Gesamttringzahl erreicht hat.

#### **Variante 2:**

Ein "Mensch ärgere Dich nicht" nach den üblichen Regeln. Aber wenn jemand rausgeworfen werden soll, hat derjenige, der rausgeworfen werden soll die Wahl, ob er sich freiwillig werfen lässt oder eine Schießübung mit demjenigen macht, der ihn rauswerfen will.

Schießübungen eignen sich auch in Form von Glücksspielen. Hat der Herausforderer gewonnen, so wird er nicht rausgeworfen. Die Übung läuft normal weiter.



### Variante 3

Es wird wieder nach der herkömmlichen „Mensch ärgere Dich nicht“-Regel geübt. Die Felder, die die einzelnen Mitspieler vorrücken können, werden nicht mit einem Würfel, sondern durch Schießen ermittelt.

### 2.Fuchsjagd

	Fuchs		Schütze A		Schütze B		Schütze C	
	Ringe	Ergebnis	Ringe	Ergebnis	Ringe	Ergebnis	Ringe	Ergebnis
1. Schuss	7		-		-		-	
2. Schuss	8	15	9		7		10	
3. Schuss	6	21	8	17	6	13	8	18
4. Schuss	9	30	8	25	7	20	8	26
5. Schuss	8	38	7	32	9	29	7	33
6. Schuss	8	46	10	42	9	38	10	43
7. Schuss	7	53	10	52	8	46	8	51
8. Schuss	9	62	8	60	8	54	10	61
9. Schuss	10	72	9	69	7	61	9	70
10. Schuss	7	79	7	76	9	70	10	80
								Sieger

An dieser Übung können beliebig viele Schützen teilnehmen. Ein Schütze, der als „Fuchs“ bezeichnet wird, eröffnet mit einem Schuss und hat dadurch einen Vorsprung vor den anderen, die erst nach ihm mit dem Schießen beginnen dürfen, d.h.: die von ihm erzielte Ringzahl gibt ihm von Anfang an den Vorsprung, den die anderen einholen müssen.

Zusammen mit den anderen gibt er den nächstfolgenden und alle weiteren Schüsse ab. Das Ergebnis aller Schützen wird nach jeder Schussabgabe festgehalten. Sieger ist am Ende derjenige Schütze, der den Fuchs als erster eingeholt hat, und als Sieger ist er gleichzeitig der neue Fuchs. Alena Rieger



# Elektrotechnik Ralf Wedelich

- Kundendienst
- 24-h-Notdienst
- Hausinstallation
- Beleuchtung
- Klimageräte
- Antennenanlagen
- Telefonanlagen
- Geräte
- Netzwerk-Technik



**HÖRMANN TORSTECHNIK**  
Garagentore · Sektionaltore  
Industrietore

Arndtstr. 14 · 26180 Rastede · Tel. 0 44 02 / 59 76 77  
Mobil 01 72 / 4 26 66 72 · E-mail: wedelich.elektro@ewetel.net

**Wir sind eine Bank zum Anfassen.  
Verlässlich. Persönlich. Nah.**



Wir machen den Weg frei

Gerade in angespannten Zeiten, wenn sicher geglaubte Verbindungen besonders strapaziert werden, ist es wichtig, den **Überblick zu behalten**. Mit unserer Erfahrung aus über 100 Jahren Genossenschaftswesen und dem persönlichen Kontakt von Mensch zu Mensch vor Ort sind Sie auf der richtigen Seite.

Raiffeisenbank Rastede eG



## Rund ums Haus stehen wir Ihnen zur Verfügung

### FRIBO- MALER & HAUSMEISTER

sämtliche Malerarbeiten für Innen und Außen  
sämtliche Hausmeistertätigkeiten an  
und in Ihrem Haus

### FRIBO-BAU

schlüsselfertige Erstellung von  
Neu-, Um- und Anbauten  
im Wohn- und Gewerbebau

### FRIBO- ELEKTRO

komplette Elektroinstallation  
Photovoltaikanlagen

### FRIBO-TISCHLEREI

Fenster, Haustüren  
Rollläden, Wintergärten  
Treppen



### FRIBO- PLANUNG

Planung von Ein- und  
Mehrfamilienhäusern  
Bauantragsplanung

### FRIBO-ZIMMEREI

Dachstühle  
Carports, Gartenhäuser  
Kundendienst

### GEBÄUDE-ENERGIEBERATUNG

Blower-Door-Test  
Thermographie  
Energie-Check

### FRIBO- HEIZUNG UND SANITÄR

Bauklempnerei  
Badsanierung, Solaranlagen  
Kundendienst und Wartung

24-Std.-Notdienst: 04402 - 93 83 18

26180 Rastede · Am Stratjebusch 109a

Tel.: 0 44 02 - 93 83 - 0 · Fax: 0 44 02 - 93 83 29

[www.fribo-team.de](http://www.fribo-team.de)

---

## Heiligabend 1974 oder auch 75 Lisa Martens

An das genaue Jahr kann ich mich nicht so genau erinnern, wohl aber an das Ergebnis meiner Kochkünste. Es sollte am Heiligabend keinen Kartoffelsalat mit Würstchen geben, nein, dieses mal sollte es etwas Besonderes sein.

Nachdem ich mich durch Kochzeitschriften und Bücher gelesen hatte war das Rezept gefunden: Rehmedaillons mit Herzoginnenkartoffeln und ein Gemüse der besonderen Art. Die Kartoffeln mussten gekocht und anschließend zu Brei verarbeitet werden, das war ja noch ganz einfach. Nun musste diese Masse in eine Spritztülle gegeben werden, damit ich ansehnliche kleine Rosetten auf das Backblech platzieren konnte. Das Zeug klebte mehr an meinen Fingern als das es in die Tülle gelangte. Die Zeit lief mir davon und das Gemüse drohte indessen aus dem Bereich der Bissfestigkeit zu verschwinden. Die Rehmedaillons in eine heiße Pfanne geben war kein Pro-

blem, aber sie genau auf den Punkt zu braten erschien mir schon etwas schwieriger, denn ich kannte den Punkt nicht.

Der Tisch war auch noch nicht festlich hergerichtet und ich wurde immer hektischer, keine Spur von Friede, Freude und Eierkuchen.

Als wir uns dann um den Tisch versammelten um meine Kochkünste zu genießen, kam folgendes Ergebnis dabei heraus: Die adeligen Kartoffeln ließen sich nicht vom Backblech lösen, waren wohl zu gar geworden, die Rehmedaillons sahen zwar gut aus, dafür schmeckten sie aber leider wie Schuhsohlen.

Das Gemüse will ich hier gar nicht mehr erwähnen, auf jeden Fall hätte mir Paul Bocuse dafür keinen einzigen Punkt gegeben.

Ich kann nur empfehlen: Kocht was ihr wollt, aber an Heiligabend nur etwas "Leichtes".

Eine geruhssame Vorweihnachtszeit –

wünscht euch – Lisa



## Preisskat in Leuchtenburg W.

Der Schützenverein Leuchtenburg veranstaltete ein Skatturnier in der Schießsporthalle. Die Organisatoren Gerd Bruns und Rainer Dahl freuten sich über ein volles Haus mit vielen Skatspielern, die sich in drei Runden in unterschiedlicher Zusammensetzung im Reizen messen konnten. Nach drei Runden in unterschiedlichen Zusammensetzungen konnten die Sieger nach aufwendiger Berechnung durch Rainer ermittelt werden.

Zwischendurch konnte man sein Glück auch beim Knobeln versuchen, beobachtet von Inge Bruns und Inge Bou-

mann. So manches Wurst- oder Käsestück wanderte genussvoll über die Zunge. Zu Stärkung in der zweiten Pause wurde ein dreigängiges Menü – Kotelett oder Frikadelle, Salat und Senf - gereicht.

Mit der Punktzahl von 829 konnte Chris Shaw den 1. Platz belegen, gefolgt von Hartmut Grund mit auch 829 Punkten und Wilfried Fuhrken mit 806 Punkten.

Jeder Teilnehmer durfte sich einen Gewinn aussuchen, die begehrten Präsentkörbe sicherten sich natürlich die Erstplatzierten.



Rainer Dahl, Chris Shaw, Hartmut Grund, Wilfried Fuhrken, Gerd Bruns (v.l.)

**H Entsorgung**  
**orst Bohmann** GmbH

Entsorgungsdienstleistungen,  
Containerverleih, Erdarbeiten,  
Sand und Kies, Transporte

Entsorgungsfachbetrieb  
Entsorgungsgemeinschaft  
Regionale  
Wirtschaftsverbände  
Kleibroker Str. 99 · 26180 Rastede · Te. 04402/1011 · Fax 04402/83382  
e-mail: heinemann.ih@t-online.de · Internet: www.heinemann-entsorgung.de

SVG  
ZERT  
Umweltmanagement-System  
DIN EN ISO 14001

---

# Gezielt gefragt

Name: Bernhard Seeger  
Sportleiter Bogen  
Alter: 21



Was sind Deine Stärken?	Kompromissfähigkeit, Freundlichkeit
Und die Schwächen?	Freundlichkeit, Verplant
Wie schätzt Du Dich als Autofahrer ein?	ganz passabel
Wohin reist Du gerne im Urlaub?	an unbekannte Orte
Welches ist Dein Lieblingsessen?	Pizza
Wie entspannst Du Dich nach der Arbeit?	Lesen, Computer
Was singst Du unter der Dusche?	Nichts
In welchem Film möchtest Du gerne mitmachen?	Transformers
Wen würdest Du gerne kennenlernen?	David Duchovny
Was macht Dich wütend?	Ungerechtigkeit, Spritpreise, Unpünktlichkeit
Womit begründest Du Deine immerwährende gute Laune?	Wenn ich gute Laune hab, weil ich Spaß an meinem Leben hab!!!
Was ist Dein größter Wunsch?	weiterhin viel Spaß
Dein Vorbild oder Ideal?	Mein Vater natürlich!!!
Welchen Lieblingsspruch hast Du?	Wer nicht mit der Zeit geht, muss mit der Zeit gehen!!



Vorstand mit Ehrenpräsidenten Gerd Bruns – es fehlen: Daniela, Bernhard, Willi

### **Schützenverein Leuchtenburg - „Who is who ?“ :**

Stand: 21.1.11

1. Vorsitzender:	Jürgen Dierks
2. Vorsitzender:	Uwe Mehrtens
3. Vorsitzender:	Dieter Martens
Schritfführerin:	Heike Dierks
stellvertr. Schritfführerin	Frauke Schröder
Pressewart:	Wilfried Kellner
Kassenwart:	Kerstin Quathammer
1. Sportleiter:	Hans-Hermann Müller
2. Sportleiter:	Christian Grund
3. Sportleiter:	Thorsten Skeide
4. Sportleiter:	Martin Bahlmann
1. Jugendsportleiter:	Jan Meister
2. Jugendsportleiter:	Inga Osterloh, Christin Qualmann Janis Röben
1. Damensportleiterin:	Daniela Melchert
2. Damensportleiterin:	Anne Röben
1. Sportleiterin – Bogenabteilung:	Lieselotte Kuck
2. Sportleiter – Bogenabteilung:	Bernhard Seeger
Jugendsportleiter – Bogenabteilung:	Henning Göden
1. Sportleiter – Pistolenabteilung:	Helmuth Krott
2. Sportleiter – Pistolenabteilung:	Willi Peper

---

## Veranstaltungen 2011 / 2012

- 29.12.11 8.00 Uhr Abfahrt in Petersfehn - Biathlon auf Schalke  
Anmeldung bis zum 25.9. bei Hans-Hermann Müller
8. 1.12 2. Bundesliga Nord – Wettkampf in Leuchtenburg  
Alle 8 Mannschaften bestreiten die letzten Wettkämpfe  
in Leuchtenburg, siehe separate Einladung.
- 8.1.12 Delegiertenversammlung des Ammerländer Schützenbundes in  
Spohle
- 15.1.12 Landesverbandsliga – beim SV Sögel  
11:45 Uhr Leuchtenburg II – SV Drochtersen
- 20.1.12 20 Uhr Jahreshauptversammlung mit Wahlen, Ehrungen und  
Berichte der Vorstandsmitglieder
- 22.1.12 10 – 12 Uhr Schnupperschießen in Leuchtenburg
- 29.1.12 15 Uhr Feier für die älteren Vereinsmitglieder und Partner bei  
Kaffee und Kuchen. Ein Überraschungsgast sorgt für gute  
Stimmung.
- 13.2.12 Bezirksmeisterschaften Luftgewehr in Leuchtenburg.
- 19.2.12 10 – 12 Uhr Schnupperschießen in Leuchtenburg
- 3.3.12 Delegiertentag des Oldenburger Schützenbundes, WEH
- März 12 Der Pokalwettbewerb LG/LP des SV-Leuchtenburg 2012  
wird im März/April durchgeführt.
- 4.3.12 Bundesschießen des ASB in Edewecht
- 10.3.12 Königsball des ASB in Edewecht, Breeweghalle
- 18.3.12 10 – 12 Uhr Schnupperschießen in Leuchtenburg
- 1.4.12 14:00 Uhr Königsschießen für alle Klassen. Zu einem  
gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und  
Preisschießen sind alle Vereinsmitglieder und Freunde recht  
herzlich eingeladen.
- 5.4.12 Die Königsproklamation findet 2012 wieder am Gründonnerstag  
statt
- 15.4.12 10 – 12 Uhr Schnupperschießen in Leuchtenburg
- 27.-28.4.12 **Schützenfest 2012**

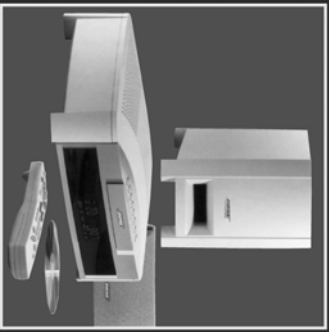
Mit freundlichem Gruß

Jürgen Dierks 1. Vorsitzender

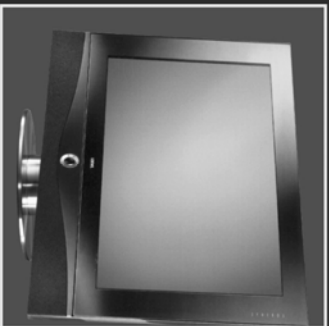


gefördert durch:  
**Raiffeisenbank Rastede eG**

# DIE GRANZE WELT DER UNTERHALTUNGSELEKTRONIK



**HIFI-DVD**



**FERNSEHER**



**NAVIGATION**

**BORCHERS** Springergeweg 36 - 26180 Rastede  
..... ELECTRONICS Telefon: 0 44 02 / 10 38  
www.borchers-rastede.de